

# RS Vwgh 2019/12/18 Ro 2016/15/0041

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.12.2019

## **Index**

10/07 Verwaltungsgerichtshof

## **Norm**

VwGG §63 Abs1

## **Beachte**

Serie (erledigt im gleichen Sinn):

Ro 2017/15/0006 E 18.12.2019

Besprechung in:

ÖStZ 10/2020, 284-289;

## **Rechtssatz**

Bei der Erlassung der Folgeentscheidung ist das Verwaltungsgericht an die Rechtsanschauung des Verwaltungsgerichtshofs gebunden. Auch der Verwaltungsgerichtshof ist an diese überbundene Rechtsauffassung in der Weise gebunden, dass er selbst durch einen verstärkten Senat nicht von ihr abgehen kann. Diese Bindung - sowohl des Verwaltungsgerichts als auch des Verwaltungsgerichtshofs - besteht aber nur im Rahmen der für die Aufhebung tragenden Gründe (vgl. z.B. VwGH 17.9.1997, 93/13/0064; 30.1.2002, 2000/08/0218; 19.1.2017, Ro 2016/06/0014).

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2019:RO2016150041.J02

## **Im RIS seit**

30.09.2020

## **Zuletzt aktualisiert am**

30.09.2020

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>